


The Day It All Made Sense Compilation

Artist: Various Artists (DiViNCi, Deckard, Arcsin, DJ Scientist)
Title: The Day It All Made Sense
Label: Equinox Records
Cat.Nr.: eqx-004-5-6-7dgtl
Format: Digital
Release Date: May 11, 2007
Special: Limited to 1 Year!!
Distribution: Finestunes.de
Stores (among others):
itunes.com
juno.co.uk
beatport.com
emusic.com

Tracklist:
(01) Arcsin "The Tomorrow People"
(02) Deckard "Noir Desire (Part 1)"
(03) DiViNCi "PUSH Beat"
(04) Deckard "Die Zone"
(05) DJ Scientist "Autumn Leaves"
(06) Deckard "Cyphers In Motion"
(07) Arcsin "Uprock Citizen Brigade"
(08) DJ Scientist "Atarius"
(09) ArcSin "Jar Of Mice"
(10) DiViNCi "Calm Persuasion"

V.A. – The Day It All Made Sense (The Equinox 10inch Series)

Im Zeitraum zwischen Winter 2005 und Sommer 2006 erschienen, war die 10inch-Serie des Berliner Labels Equinox dessen zweiter groß angelegter Release. 4 Vinyl Eps, jede streng auf 500 Stück limitiert, stellten dabei jeweils einen in seinem Genre einzigartigen Künstler vor:

DiViNCi (Sol.Illaquists of Sound) aus Orlando/Florida ist ein Virtuose auf dem MPC-Sampler und einer der wenigen Produzenten, die es verstehen diesen als vollwertiges Instrument zu benutzen. Im Studio ein Pedant, dessen Tracks ständig an die Grenzen der elektronischen Musik drängen, wächst er live über sich selbst hinaus, um bei seinen gefeierten Improvisationen auf 2 MPCs das Publikum sprachlos staunend zurück zu lassen.

Der Münchner Deckard ist dagegen eher der Typ des ruhigen Bastlers. Bekannt für seine wummernd trockenen Downtempo-Beats, verlässt er sich stets auf ein feines Gespür für Samples und Drumsets. Seine Songs glänzen dabei vor allem durch die Zeit, die er jedem ihrer Einzelstücke gönnt, auf dass sie sich in ihrer oft dunklen Schönheit entfalten.

Ein gänzlich anderer Charakter ist dagegen Arcsin. Ein geistiger Sohn des Psychedelic Rock der 70er Jahre, wuchs er schnell in die pulsierende progressive HipHop-Szene New Yorks und fand zwischen diesen Polen seinen unverwechselbaren Sound: Brutal knallende Drumsounds und klirrend kalte Synths werden immer wieder von warmen Gitarrenmelodien oder gesprochenen Worten durchbrochen, um darin den paranoid schnellenden Puls seiner Heimatstadt einzufangen.

Equinox-Labelgründer DJ Scientist ist beim Auflegen und Plattensammeln, bei der Labelarbeit und in jeder seiner Produktionen stets auf der Suche nach DEM Beat und DEM Soundfetzen, nach diesem einen Stück Musik, von dem man sich wünschte, es würde nie mehr enden. Einige der prägnantesten Momentaufnahmen dieser Suche finden sich auf den hier vertretenen, aus Loops aufwendig collagierten Songs.

Für ihren Online-Release wurden die Tracks nun erstmals zu einer Kompilation zusammengestellt. Im Spannungsfeld der vier vertretenen Charaktere entfalten die 10 Tracks nun eine gänzlich neue Wirkung. Und so verharret man knappe 50 Minuten mit unruhigen Füßen, die Hände an den Kopfhörern und hofft man würde nicht mehr losgelassen werden – The Day It All Made Sense.